

Sportstätten als räumliches Kontinuum = Édifices sportifs formant une continuité spatiale = Sports facilities as spatial continuum

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **31 (1977)**

Heft 9: **Schulbauten/Sportbauten = Édifices scolaires/Édifices sportifs =
School constructions/Sports facilities**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-335858>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sportstätten als räumliches Kontinuum

Edifices sportifs formant une continuité spatiale

Sports facilities as spatial continuum

Planung und Bauleitung: Nickels, von Gerkan + Marg, Hamburg

Bauleitung: Peter Frohne

Projektleitung: Volker Rudolph

Mitarbeit Planung: Klaus Kurzweg, Gerd Welm

Statische Berechnung: Ing.-Büro Dr. Peters – Dr. Windels, Hamburg

Haustechnik: Ing.-Büro Dohrn, Hamburg

Elektrotechnik: Ing.-Büro Pinck, Hamburg

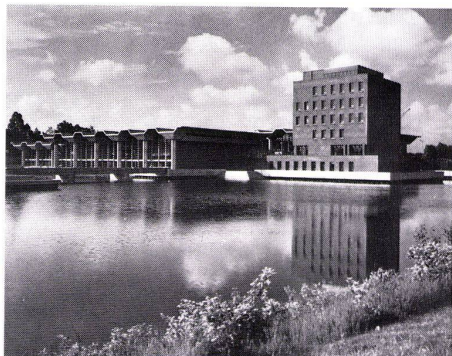
Bauherr, Auftraggeber: Land Schleswig-Holstein

mit finanzieller Unterstützung des Bundes
Oberleitung: Landesbauamt Kiel II

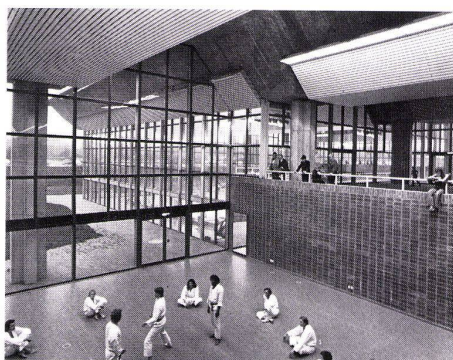
Sportforum der Christian-Albrechts-Universität Kiel

Forum sportif de l'université de Kiel

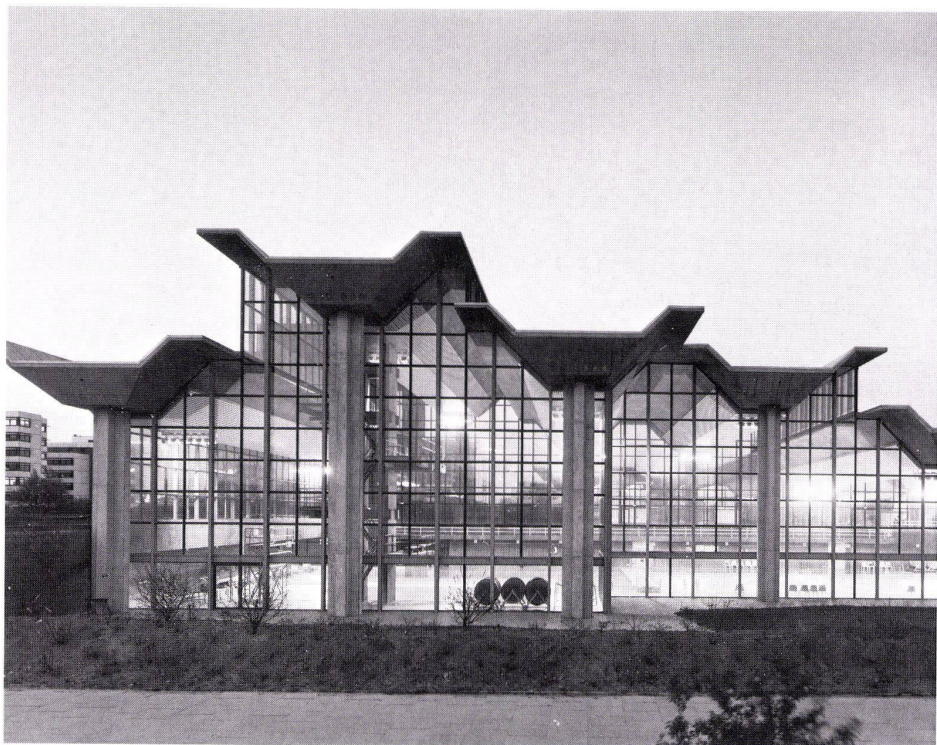
Sports forum, University of Kiel



1



2



3

1
Gesamtansicht mit Institutsgebäude. Im Vordergrund das Regenrückhaltebecken.

Vue générale montrant le bâtiment d'institut. Au premier plan, le bassin collecteur d'eaux pluviales.

General elevation view with institute buildings. In foreground, the rainwater collection basin.

2
Fecht- und Boxhalle.

Hall d'escrime et de boxe.

Hall for fencing and boxing.

3
Die Konstruktion besteht aus vorgespannten Stahlbetontrögen mit Spannweiten von maximal 37,50 m.

La construction se compose de bacs en béton armé précontraints dont la portée atteint un maximum de 37,50 m.

The construction consists of prestressed reinforced concrete troughs with maximum span of 37.50 m.

Das Sportinstitut ist zusammen mit den Schwimm- und Sporthallen als Forum und als aktive Begegnungsstätte zwischen Studenten aller Fakultäten sowie zwischen Universität und Öffentlichkeit geplant. Ein öffentlicher Weg führt mitten durch das Gebäude hindurch und über breite Treppen hinab zur Brücke über den neuen See, der durch den Aufstau des Regenwassers gewonnen wurde.

Die sechs Hallen für Schwimmen, kleine und große Mannschaftsspiele, Turnen, Gymnastik und Krafttraining sind als ein optisches und räumliches Kontinuum angelegt, das von der Faltwerkkonstruktion des Daches überspannt wird. Im Gegensatz zu Sport und Spiel vollzieht sich die wissenschaftliche Arbeit des Sportinstitutes in der Abgeschlossenheit von Einzelzellen im gemauerten Institutsturm.

Vom Eingangsvorplatz sind die Übungshallen über die große Eingangshalle sowie das Institutsgebäude getrennt zugänglich. Die gesamte Anlage ist von oben her zu überschauen. Über eine Treppe erreicht der Sportler die untere Ebene, auf der die Umkleide- und Übungsräume liegen. Bei Publikumsveranstaltungen stehen den Sportlern die Nebeneingänge über das Institutsgebäude oder vom Parkplatz her zur Verfügung. Die Besucher verbleiben auf der oberen Ebene, die in allen Hallen als Tribüne abschließt.

Die konzeptionelle Zielvorstellung der Architekten war es, eine Anlage zu schaffen, die dem

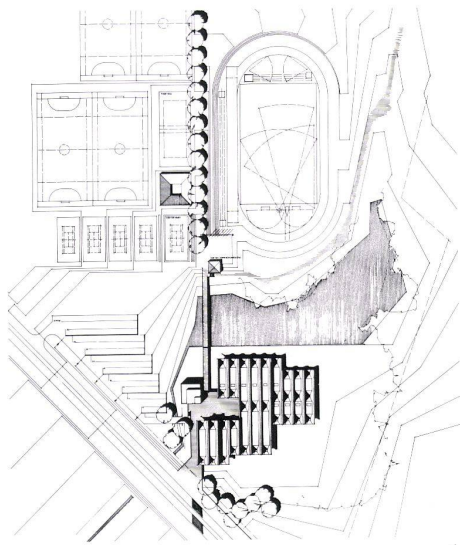
spielerischen und pädagogischen Charakter des Geschehens gleichermaßen adäquat ist und dabei eine innige Verzahnung von Innen- und Außenraum herstellt; eine funktionstüchtige Klimahülle und ein stimulierender Ort.

This sports facility is planned, along with the swimming-pool and arenas, as a forum, a place of meeting for students of all faculties, and it is to be accessible to the general public.

A public passageway runs through the middle of the building and via broad stairs down to the bridge over the new lake formed by damming up rainwater.

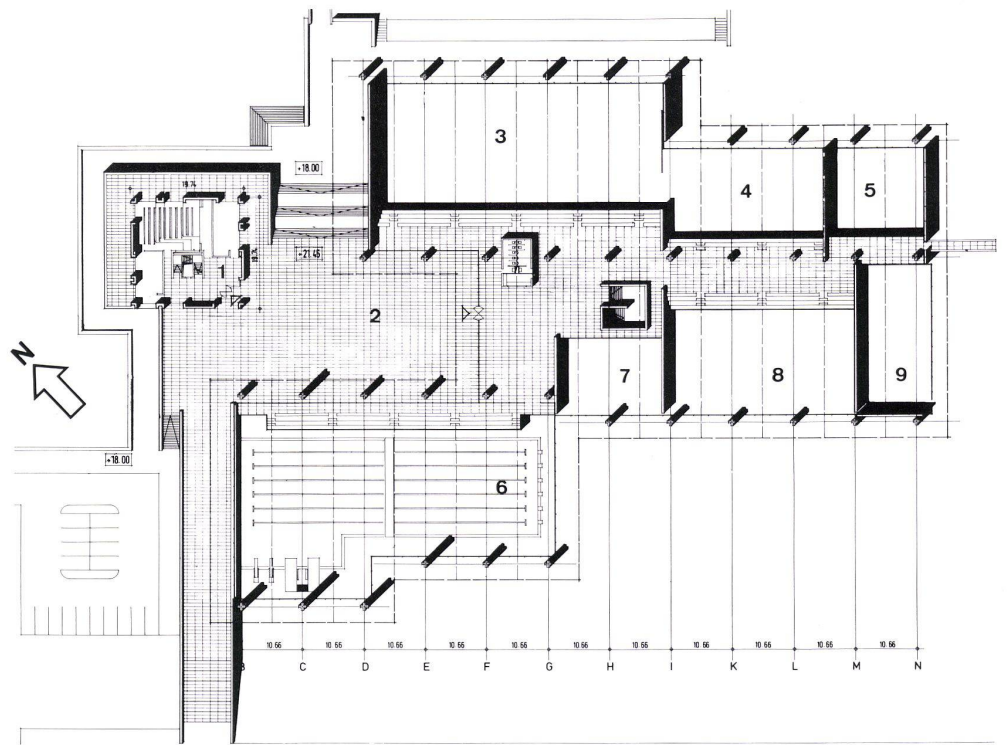
All the athletic facilities are designed as an optical and spatial continuum spanned by the folded roof construction. In contrast to the sports and games facilities, the studies conducted by the sports institute are carried out in the seclusion of individual cubicles in the masonry institute tower.

The entrance forecourt gives access to the arenas via the big entrance hall, and there is separate access via the institute building. The entire complex can be seen at one glance from above. Stairs give access to the lower level, where the dressing-rooms and athletic facilities are located. During public events, athletes can enter via side entrances through the institute building or from the car park. Spectators remain on the upper level, terminating as a gallery in all arenas.



4

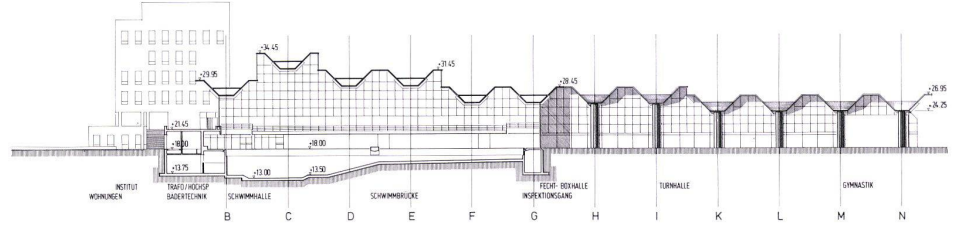
4
Lageplan.
Plan de situation.
Site plan.



5

5
Grundriß obere Ebene 1:900.
Plan au niveau supérieur.
Plan of upper level.

- 1 Institut / Institute
- 2 Obere Erschließungsebene als Forum / Espace de distribution supérieur formant forum / Upper court serving as forum
- 3 Sporthalle / Gymnase / Gymnasium
- 4 Spielhalle / Halle de jeu / Games arena
- 5 Kraftsport / Exercices de force / Body-building
- 6 Schwimmhalle / Hall de natation / Indoor swimming-pool
- 7 Fecht- und Boxhalle / Hall d'escrime et de boxe / Hall for fencing and boxing
- 8 Turnhalle / Salle de gymnastique / Gymnasium
- 9 Gymnastik / Gymnastique / Gymnastics

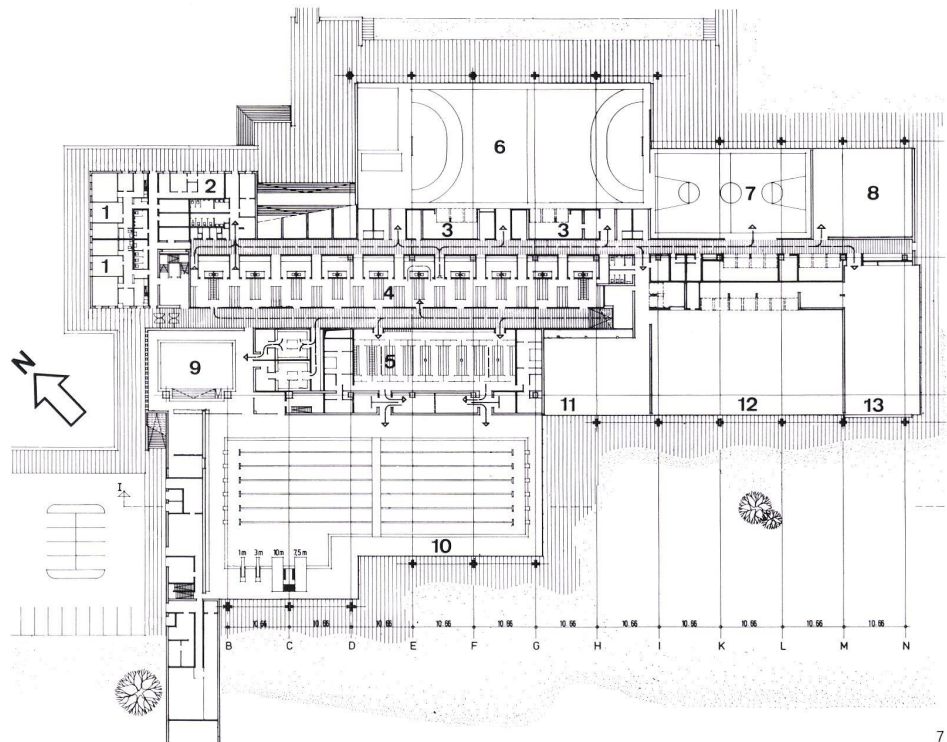


6

6
Längsschnitt 1:900.
Coupe longitudinale.
Longitudinal section.

7
Grundriß untere Ebene 1:900.
Plan au niveau inférieur.
Plan of lower level.

- 1 Dienstwohnung / Logement de service / Service flat
- 2 Arzt / Médecin / Physician
- 3 Geräte / Appareils / Apparatus
- 4 Sammelumkleiden Trockensport / Vestiaires collectifs pour les sports au sol / Centralized dressing-rooms for field sports
- 5 Sammelumkleiden Schwimmsport / Vestiaires collectifs pour les sports nautiques / Centralized dressing-rooms for swimmers
- 6 Sporthalle / Gymnase / Gymnasium
- 7 Spielhalle / Halle de jeu / Games arena
- 8 Kraftsport / Exercices de force / Body-building
- 9 Lehrschwimmhalle / Bassin scolaire / Learners' pool
- 10 Schwimmhalle / Hall de natation / Indoor swimming-pool
- 11 Fecht- und Boxhalle / Halle d'escrime et de boxe / Hall for fencing and boxing
- 12 Turnhalle / Salle de gymnastique / Gymnasium
- 13 Gymnastik / Gymnastique / Gymnastics



7

